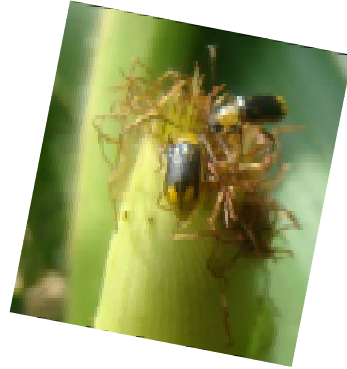




landwirtschaftskammer
steiermark



MAISWURZELBOHRER

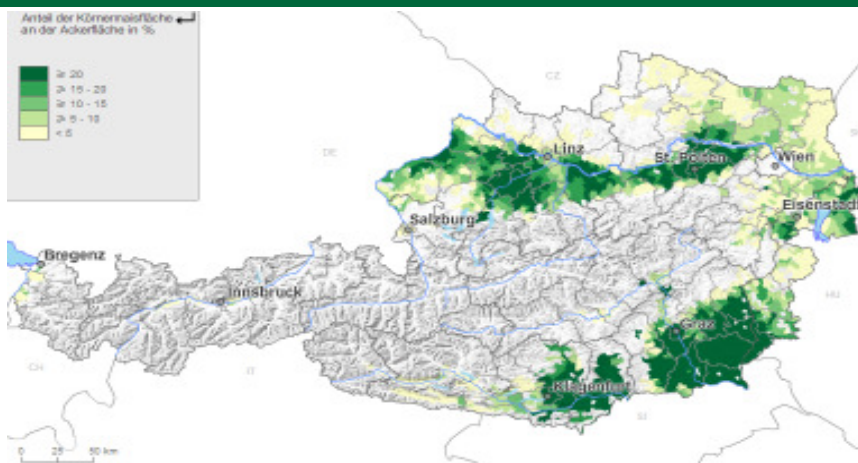
Auswirkungen auf
den Ackerbau

Fachtagung für Schweineerzeuger 30.11.11

Arno Mayer

Abteilung Pflanzenbau

Anbau von Körnermais in Österreich nach Gemeinden



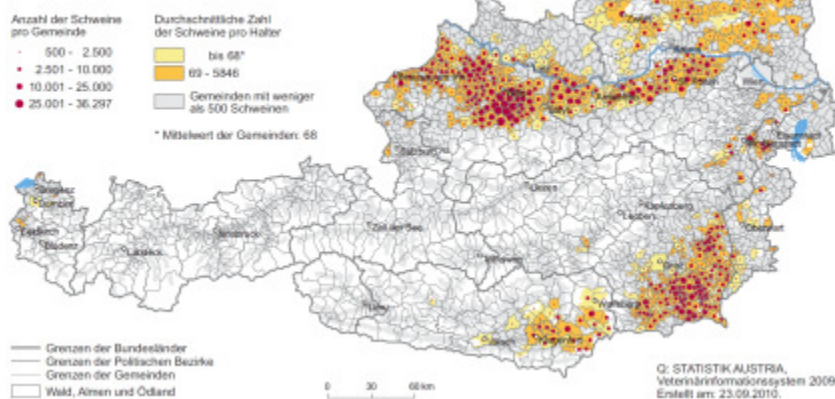
Quelle: Statistik Austria- Kartographie und GIS / 1.9.2010

Fachtagung für Schweineerzeuger / DI Arno Mayer
5. Dezember 2011



Bestand von Schweinen nach Gemeinden

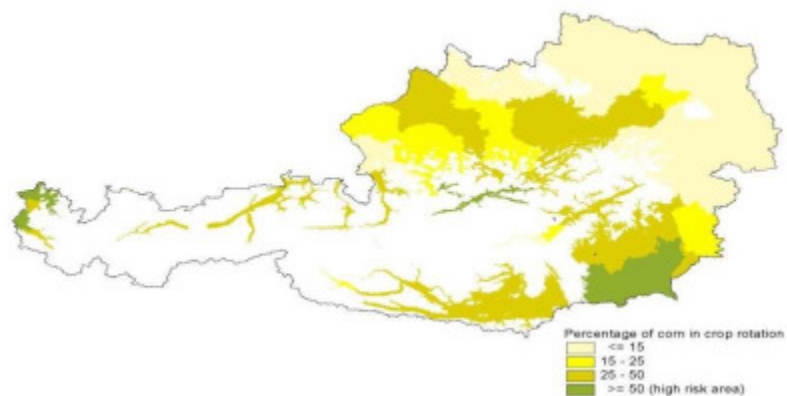
Bestand von Schweinen 2009 nach Gemeinden



Fachtagung für Schweineerzeuger / DI Arno Mayer
5. Dezember 2011

lk
landwirtschaftskammer
steiermark

Anteil Mais in der Fruchtfolge Risikogebiete in Österreich

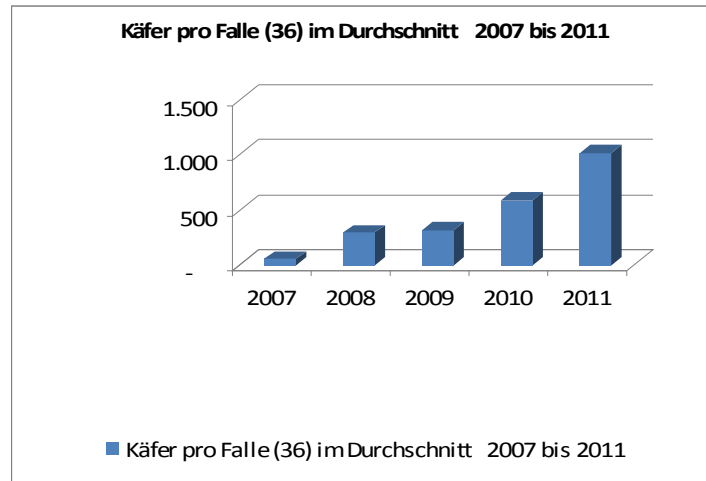


Quelle: Baufeld, P. and Enzian, S. (BBA Kleinmachnow)

Fachtagung für Schweineerzeuger / DI Arno Mayer
5. Dezember 2011

lk
landwirtschaftskammer
steiermark

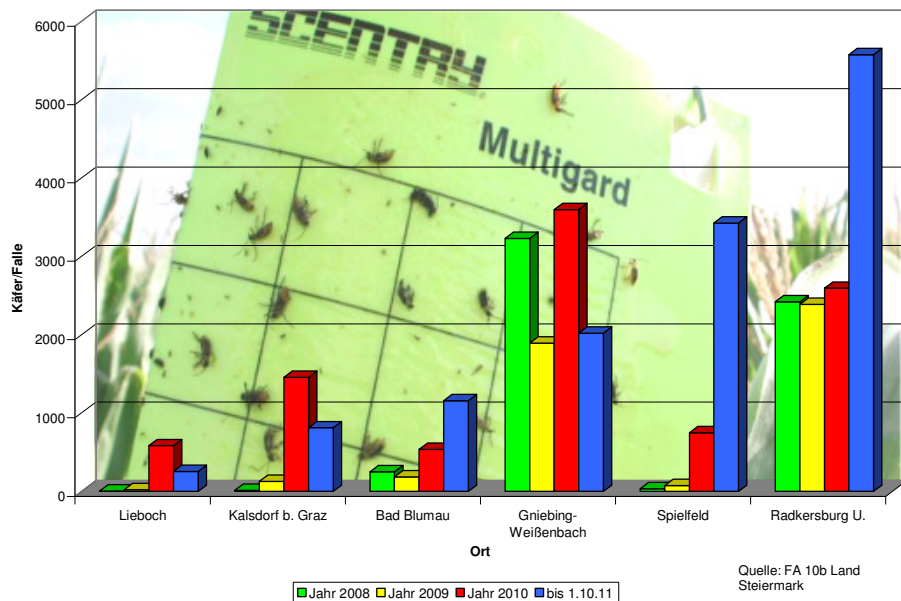
MWB-Monitoring: Fangzahlen der Standorte von 2007 - 2011

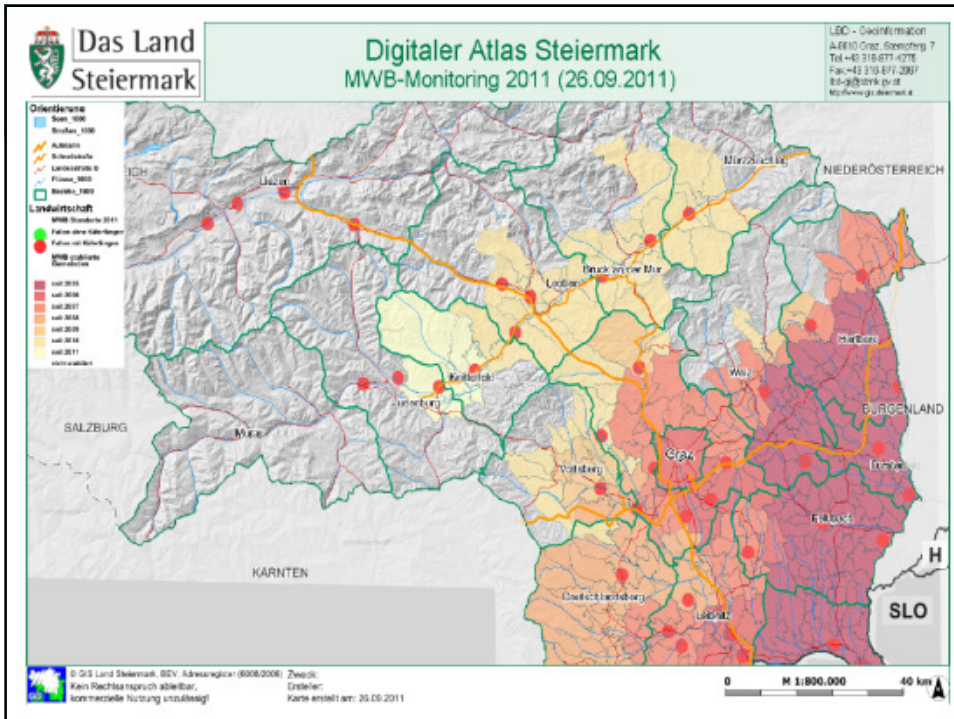


Fachtagung für Schweineerzeuger / DI Arno Mayer
5. Dezember 2011

lk
landwirtschaftskammer
steiermark

Fallenfänge 2008-2011





Erste sichtbare Schäden bei nicht-insektizid-gebeiztem Mais im Jahre 2011



Die Larven fressen an den Maiswurzeln

**Die Einbohrlöcher der Larven
sind leicht zu erkennen!**





Käfer unter den Lieschen



**Sehr starkes Vermehrungspotential bieten
Saatmaisflächen**

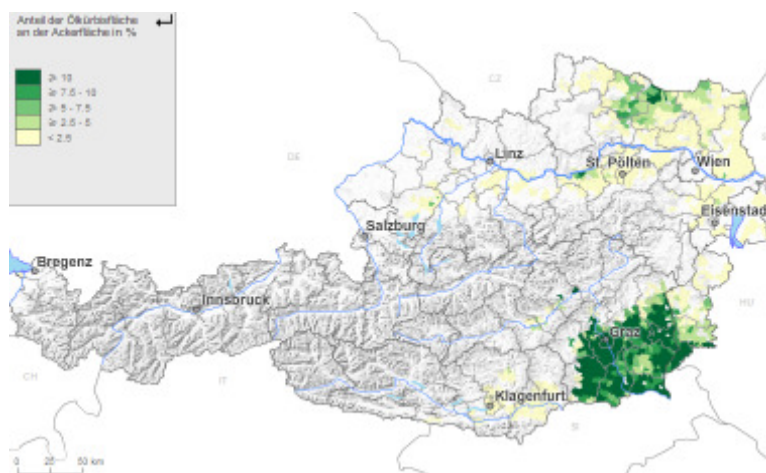


**Mit Stelzentraktoren applizierte Insektizide
bekämpfen die adulten Käfer**





Anbau von Ölkürbis in Österreich nach Gemeinden



Fachtagung für Schweineerzeuger / DI Arno Mayer
5. Dezember 2011





Maiswurzelbohrer: Mögliche chemische Bekämpfungswege

Larven

- **Insektizide Beizung:**
 - + Kostengünstig
 - + Geringe Wirkstoffmenge (ca. 65 ml/ha (80.000 Korn))
 - + Nur Saatkorn (ca. 300 m²/ha)
 - Bienengefährlich

- **Insektizides Granulat:**
 - + Beinahe kein Staubabdrift
 - Granulatstreuer nicht vorhanden
 - Hohe Wirkstoffmengen (7 kg/ha = 490 g Aktivwirkstoff/ha)

Adulte (Käfer)

- **Insektizidspritzung:**
 - Stelzentraktoren (hohe Kosten)
 - Mehrere Behandlungen notwendig
 - Hohe Wirkstoffmengen (über 100.000 m² zu benetzen)
 - Nur jedes 2. Jahr erlaubt

Stelzentraktor – sehr hohe Anschaffungskosten



www.juely.at/saatbau/saatmaisproduktion

Fachtagung für Schweineerzeuger / DI Arno Mayer
5. Dezember 2011

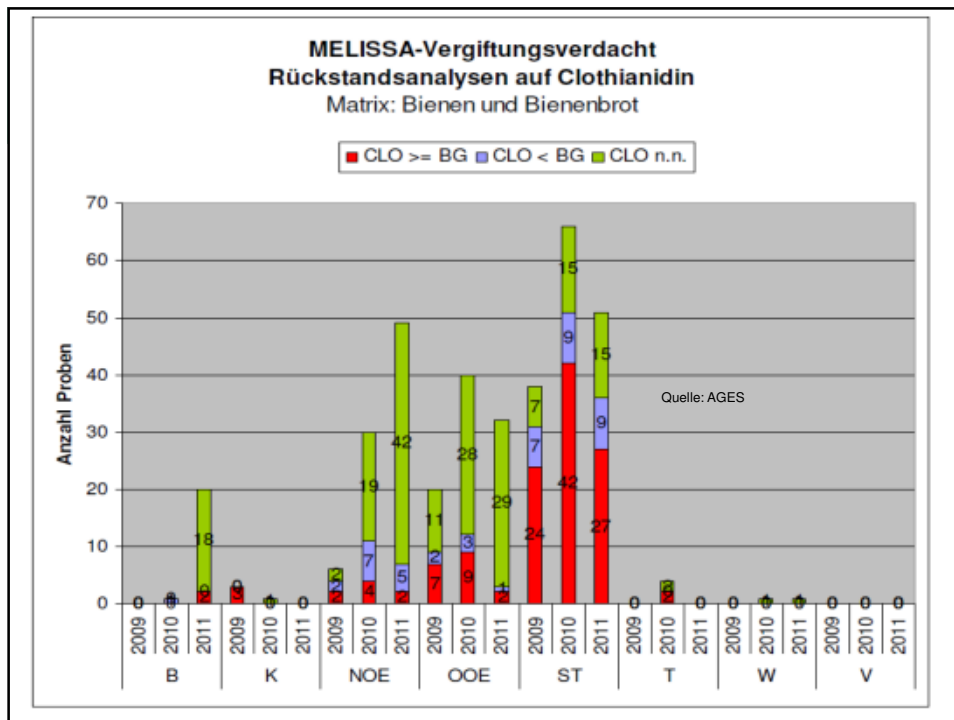
lk
landwirtschaftskammer
steiermark

Bienenschäden 2011 in der Steiermark Schwieriges Umfeld – trockener, staubiger Anbau

- **Im Vergleich zum Jahr 2010 weniger Verdachtsfälle.**
- **Die letzten 3 Jahre oft die selben Bezirke und die selben Imker betroffen.**
- **Heuer 29 Imker mit Verdachtsfälle**
 - **51 Stände**
 - **ca. 1.000 Völker**
- **In der Mehrzahl der Proben wurden die Wirkstoffe Clothianidin (Poncho) und Imidacloprid (Gaucho) nachgewiesen.**
- **Großer Druck von vielen Seiten!**

Fachtagung für Schweineerzeuger / DI Arno Mayer
5. Dezember 2011

lk
landwirtschaftskammer
steiermark



Auswirkungen auf den Maisbau

JEDER EINZELNE

muss sich mit dem „Käfer“ auseinandersetzen, denn:

- Die Chemie alleine kann das Problem nicht lösen
- Der Maiswurzelbohrer wird sich weiter ausbreiten
- Die Maisschäden werden zunehmen, unabhängig jeglicher gesetzlichen Vorschriften

Mais-Beizung – Ausblick 2012

- Der Einsatz insektizider Maisbeize wird erlaubt sein.
- Nächstes Jahr wird es (noch) keine Fruchtfolgevorschrift (Zwangfruchtfolge) geben.
- Wahrscheinlich keine Verpflichtung zum Einsatz von insektiziden Beizmitteln im 2. und 3. Maisjahr.